



Gemeinde Fischbach-Göslikon
www.fischbach-goeslikon.ch

Einwohnergemeindeversammlung

Mittwoch, 23. November 2022, 19.30 Uhr

Mehrzweckhalle Lohren | 5525 Fischbach-Göslikon

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Gemeinderat freut sich, Sie zur nächsten Einwohnergemeindeversammlung von Mittwoch, 23. November 2022, einladen zu dürfen.

COVID-19

Die Entwicklung bleibt dynamisch. Bedingungen, die zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Einladung Gültigkeit hatten, können an der Versammlung anders lauten. Alle Versammlungsteilnehmerinnen und -teilnehmer werden gebeten, bei auftretenden Symptomen zu Hause zu bleiben.

Aktenauflage

Die Versammlungsakten liegen in der Zeit vom 9. bis 23. November 2022 bei der Gemeindeverwaltung zu den ordentlichen Öffnungszeiten zur Einsicht auf. Sämtliche Traktanden können Sie auch auf der Website der Gemeinde unter www.fischbach-goeslikon.ch abrufen und herunterladen. Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern ohne Internetanschluss stellt die Gemeindekanzlei auf Anfrage gerne sämtliche Informationen in Papierform zu.

Antragsrechte

Jeder Stimmberechtigte hat das Recht, zu den in der Traktandenliste aufgeführten Sachgeschäften Anträge zur Geschäftsordnung und zur Sache zu stellen. Für das Aufstellen der Traktandenliste ist der Gemeinderat zuständig.

Anträge müssen mündlich vorgebracht werden. Sie erleichtern aber die Versammlungsleitung, wenn umfangreiche Begehren und Abänderungsforderungen dem Versammlungsleiter oder der Gemeindekanzlei (gemeindekanzlei@fischbach-goeslikon.ch) schriftlich übergeben werden.

Stimmrechtsausweis

Der Stimmrechtsausweis ist auf der Rückseite dieser Broschüre abgedruckt. Er ist beim Eintritt ins Versammlungslokal abzugeben.

Tonaufnahme

Für die Erstellung des Protokolls werden Tonaufnahmen gemacht. Diese werden nach Genehmigung des Protokolls wieder gelöscht.

Apéro

Im Anschluss an die Versammlung sind alle Teilnehmenden herzlich zum Apéro eingeladen.

Fischbach-Göslikon, 25. Oktober 2022
Gemeinderat Fischbach-Göslikon

Winter 2022





Traktandenliste

1.	Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 22. Juni 2022	4
2.	Einbürgerung: Zusicherung des Gemeindebürgerrechts an Hoxha, Mehdi, geb. 1984, Hoxha, Arlinda, geb. 1985, sowie Hoxha, Leart, geb. 2006, und Hoxha, Rina, geb. 2009	4
3.	Schulraumplanung, Auslösung der Phase 2; Verpflichtungskredit von CHF 73'000	5
4.	Verlegung Netzwasserleitung Mellingerstrasse bis Alte Landstrasse, Verpflichtungskredit von CHF 229'000	6
5.	Neubau Unterflur-Wertstoffsammelstelle, Standort Alte Landstrasse, Verpflichtungskredit von CHF 115'000	7
6.	Teilrevision Reglement zur Bewirtschaftung der Parkplätze, Anhang I, Gebühren	10
7.	Budget 2023 mit einem Steuerfuss von 99% mit Stellenplan und Investitionsrechnung	12
8.	Verschiedenes	19
	Stimmrechtsausweis	20





1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 22. Juni 2022

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 22. Juni 2022 liegt vom 9. bis 23. November 2022 bei der Gemeindekanzlei während den ordentlichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme auf. Das Protokoll wurde von der Finanzkommission geprüft und als in Ordnung befunden.

Antrag

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 22. Juni 2022 sei, gestützt auf den Prüfungsbericht der Finanzkommission vom 25. Oktober 2022, zu genehmigen.

2. Einbürgerung: Zusicherung des Gemeindebürgerrechts an Hoxha, Mehdi, geb. 1984, Hoxha, Arlinda, geb. 1985, sowie Hoxha, Leart, geb. 2006, und Hoxha, Rina, geb. 2009

Sind die Einbürgerungsvoraussetzungen gemäss den gesetzlichen Vorgaben erfüllt, sichert die Gemeindeversammlung das Gemeindebürgerrecht für den Fall zu, dass das Kantonsbürgerrecht und die eidgenössische Einbürgerungsbewilligung erteilt werden.

Der Gemeindeversammlung werden folgende Einbürgerungsgesuche zur Beschlussfassung vorgelegt:

- **Hoxha, Mehdi**
geboren 1984, verheiratet, Niederlassungsbewilligung C
- **Hoxha, Arlinda**
geboren 1985, verheiratet, Niederlassungsbewilligung C
- **Hoxha, Leart**
geboren 2006, ledig, Niederlassungsbewilligung C
- **Hoxha, Rina**
geboren 2009, ledig, Niederlassungsbewilligung C

alle kosovarische Staatsangehörige, wohnhaft in 5525 Fischbach-Göslikon, Wohlerstrasse 11, zugezogen von 5314 Kleindöttingen am 1. April 2015.

Die formellen Einbürgerungsvoraussetzungen wie Wohnsitzerfordernisse, das Nichtvorhandensein von Vorstrafen usw., werden erfüllt. Die Eignungsvoraussetzungen wie Eingliederung, Staatskunde- und Deutschkenntnisse und dergleichen, wurden geprüft und für gut befunden. Während der öffentlichen Publikation des Gesuches sind keine Eingaben eingereicht worden.

Antrag

Hoxha, Mehdi, seiner Ehefrau, Hoxha, Arlinda, dem Sohn, Hoxha, Leart, sowie der Tochter, Hoxha, Rina, alle kosovarische Staatsangehörige, sei das Gemeindebürgerrecht der Gemeinde Fischbach-Göslikon zuzusichern.



3. Schulraumplanung, Auslösung der Phase 2; Verpflichtungskredit von CHF 73'000

In der Phase 1 wurden die Planungsgrundlagen erarbeitet und der zukünftige Handlungsbedarf bzgl. Schulraum bestimmt. Die Phase 1 wurde durch den Gemeinderat am 19. April 2022 genehmigt.

Auf Grundlage der konsolidierten Ergebnisse der Phase 1 sollen in der Phase 2 Lösungsvarianten ausgearbeitet werden. Diese beinhalten räumlich/architektonische Überprüfungen (Schemapläne), pädagogisch/organisatorische Abwägungen, den Umgang mit den Bestandsgebäuden und deren Sanierungsbedarf sowie Umsetzungsprozesse (inkl. ggf. Provisorien). Ebenfalls sind die Varianten mit Kosten einander gegenüberzustellen. Ziel ist die Bestimmung einer Bestvariante.

Der Gemeinderat unterbreitet der Bevölkerung folgenden Antrag:

Auslösung der Phase 2, mit folgenden Arbeitsschritten:

- Entwicklung Lösungskonzeption für den Bedarf gemäss Phase 1 (Varianten-Studie, Grobkostenschätzung)
- Umsetzungsplanung (Etapppierung, Sofortmassnahmen)
- Definition von Teilprojekten, Klärung Beschaffungsverfahren

Der Gemeinderat nahm im April 2022 von der Präsentation von Kontextplan AG zustimmend Kenntnis und stimmte den Anträgen der Arbeitsgruppe zu. Vizeammann Thomas Rohrer wurde ermächtigt, Phase 2 auszulösen und den dafür erforderlichen Betrag der Gemeindeversammlung zur Genehmigung vorzulegen.

Die Offerten für die Ausarbeitung der Phase 2 liegen vor:

Offerte Bauart Arch. + Planer AG vom 1. 7. 2022	CHF	49'757.00
Offerte Kontextplan AG vom 1. 7. 2022	CHF	22'497.90
Total	CHF	72'254.90

Weitere Meilensteine: Voraussichtlich im Juni 2023 wird der Gemeindeversammlung das Traktandum Einholung eines Projektkredits unterbreitet. Gestützt auf den Projektkredit soll der Baukredit schliesslich der Wintergemeindeversammlung 2024 zum Entscheid vorgelegt werden.

Antrag

Es sei einem Verpflichtungskredit von CHF 73'000 inkl. MwSt. zuzügl. allfälliger Teuerung für die Schulraumplanung, Auslösung der Phase 2, zuzustimmen.



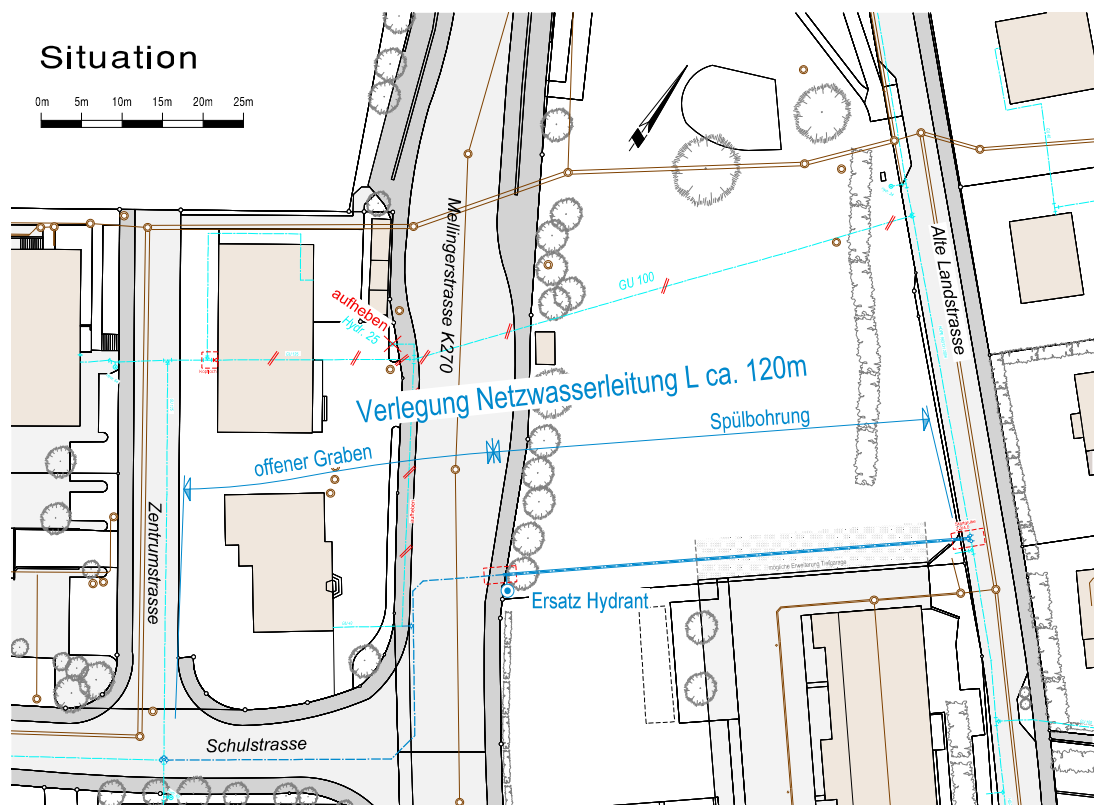


4. Verlegung Netzwasserleitung Mellingerstrasse bis Alte Landstrasse, Verpflichtungskredit von CHF 229'000

Die bestehende alte Gussleitung führt momentan ab der Zentrumsstrasse unter dem Volg, den Bushaltestellen und quer über die Gemeindeparzelle zur Alten Landstrasse. Für die Bushaltestellen sowie die Gebäude auf der Parzelle des Volg sind Neubauprojekte geplant. Eine Verlegung der Netzwasserleitung ist daher notwendig.

Die Leitung in der Kantonsstrasse sowie in der Gemeindeparzelle hat für den heutigen Löschschutz einen ungenügenden Durchmesser.

Das Projekt sieht die Verlegung aus der privaten Parzelle sowie dem Bereich der Bushaltestellen vor. Die neue Leitung wird über die Schulstrasse und die Mellingerstrasse in einem offenen Graben neu gebaut. Die Verbindung an die Alte Landstrasse erfolgt entlang der Parzellengrenze mittels Spülbohrung. Bei dieser wird vorgängig ein Leerrohr erstellt und das Mediumrohr eingezogen. Der Hydrant bei der Bushaltestelle wird ausser Betrieb genommen. Der Ersatz kommt auf die Gemeindeparzelle gegenüber zu liegen. Weil der bestehende Hydrant wegen der geplanten behindertengerechten Bushaltestellen ohnehin einen neuen Standort braucht, wird sich der Kanton anteilmässig an der Verlegung beteiligen.



Die Bauarbeiten im Bereich Mellinger-/Schulstrasse erfolgen mit dem Einsatz von Lichtsignalanlagen.



Zusammensetzung Kredit

Baumeisterarbeiten	CHF	76'000
Spülbohrung / Sanitärarbeiten	CHF	86'000
Nebenkosten / Honorare / Bewilligungen	CHF	32'000
Verschiedenes und Unvorhergesehenes ca. 10%	CHF	18'628
Mehrwertsteuer	CHF	16'372
Total Erstellungskosten (inkl. MwSt.)	CHF	229'000



Antrag

Es sei einem Verpflichtungskredit von CHF 229'000 inkl. MwSt. zuzügl. allfälliger Teuerung für die Verlegung der Netzwasserleitung Mellinger- bis Alte Landstrasse zuzustimmen.

5. Neubau Unterflur-Wertstoffsammelstelle, Standort Alte Landstrasse, Verpflichtungskredit von CHF 115'000

Ausgangslage

Gemäss § 2 des Einführungsgesetzes zur Bundesgesetzgebung über den Schutz von Umwelt und Gewässern, SAR 781.200, sind die Gemeinden für die umweltgerechte Entsorgung der Siedlungsabfälle verantwortlich. Gemäss § 1 des Reglements über die Abfallbeseitigung ist der anfallende Abfall auf dem Gemeindegebiet einwandfrei und umweltschonend zu verwerten, gegebenenfalls ist er unschädlich zu machen und zu beseitigen.

Lange Standortsuche

Seit Beginn des Neubaus des neuen Gemeindehauses im Jahr 2018 wurden die Glassammelstelle und die Alusammelstelle hinter der Scheune beim Beerli-Areal eingerichtet. Dieser Standort hatte provisorischen Charakter. Der Gemeinderat hat damals verschiedene Standorte für eine definitive Sammelstelle geprüft.

Kündigung infolge Überbauung

Die Hoffnung, auf dem Gebiet Widacher gemäss Gestaltungsplan eine bessere Möglichkeit zur Platzierung einer Gemeindesammelstelle zu finden, liess sich nicht in die Tat umsetzen. Die Gemeinde präsentierte im Herbst 2021 den Einwohnerinnen und Einwohnern mit der Entsorgungsstelle in Bremgarten eine Anschlusslösung. Dieser Standort ist optimal gelegen. Dennoch beschäftigte sich der Gemeinderat mit einer dauerhaften Lösung einer kleineren Sammelstelle innerhalb der Gemeinde.

Zwischenlösung «Alte Landstrasse»

Die alte Entsorgungsstelle auf dem ehemaligen Beerli-Areal musste definitiv per 30. Juni 2022 geräumt werden.

Die Gemeindeversammlung vom 22. Juni 2022 wies Traktandum 5, Unterflurentsorgungsstelle auf dem Parkplatz vor dem Gemeindehaus, zurück mit dem Auftrag, an der nächsten Gemeindeversammlung einen geeigneteren Standort zu unterbreiten. Insbesondere sei der Standort an der Alten Landstrasse unterhalb des Kinderspielplatzes zu prüfen.



Die bestehenden oberirdischen Container befinden sich provisorisch an der Alten Landstrasse unterhalb des öffentlichen Kinderspielplatzes. Die Anstösser dulden temporär diese Sammelstelle im Wissen darum, dass an der Gemeindeversammlung im November 2022 eine definitive Lösung mit einer Unterflursammelstelle traktandiert wird.

Unterflur-Wertstoffsammelstelle an der Alten Landstrasse

Mit den beiden Initianten wurden verschiedene Standorte besprochen und aufgrund von provisorischen Plänen begutachtet:

A) Widacher / Kantonsstrasse

Eine Wertstoffsammelstelle direkt an der Kantonsstrasse mit Zu- und Wegfahrten und allfälligen Wendemanövern über die Kantonsstrasse ist nicht bewilligungsfähig. Es müsste zusätzliches Bauland erworben werden.

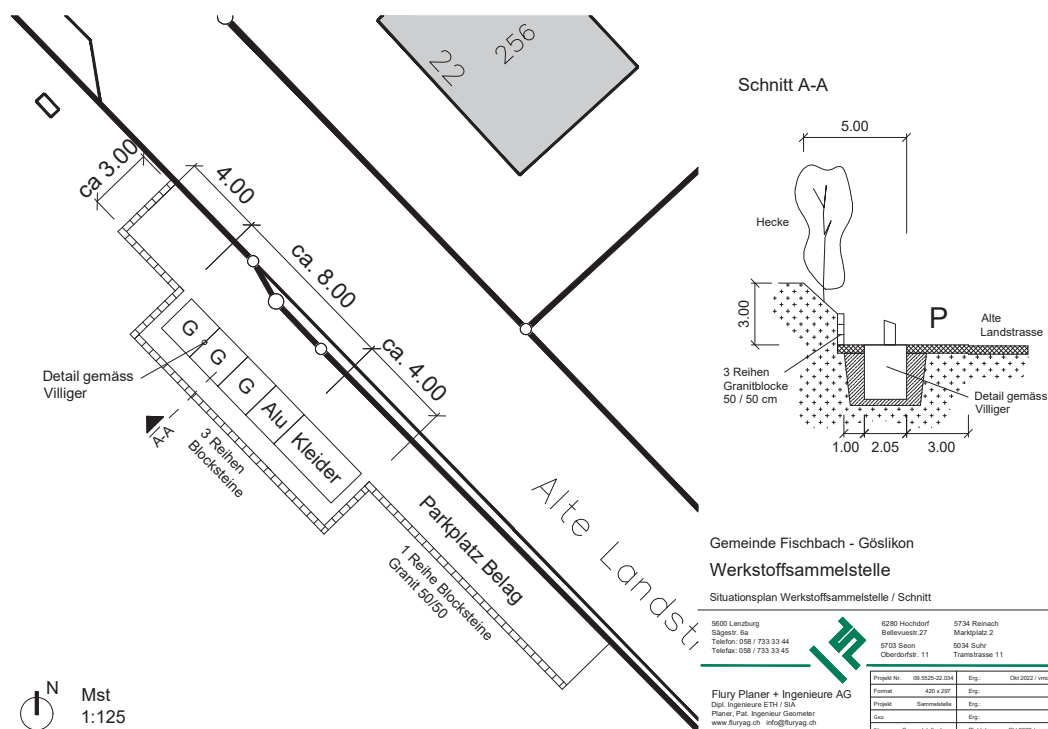
B) Parkplatz beim Friedhof

Bei Bestattungen stehen heute schon zu wenig Parkplätze zur Verfügung. Zudem passen Trauerfeiern und eine parallel dazu stattfindende Entsorgung von Glas und Alu nicht zusammen. Die Kirchenpflege lehnt diesen Standort ab.

C) Alte Landstrasse unterhalb des Kinderspielplatzes

Dieser Standort wurde als geeignet und rasch realisierbar eingestuft.

Der Standort an der Alten Landstrasse unterhalb des Gemeindehauses kann sowohl von Süden als auch von Norden angefahren werden (siehe Skizze). Unmittelbar neben der in den Hang gebauten Unterflursammelstelle stehen drei Parkplätze zum Entsorgen zur Verfügung.





Die Sammelstelle kann mit dem Entsorgungsfahrzeug problemlos angefahren werden. Der LKW kann zum Be- und Entladen die tagsüber nicht zum Parkieren freigegebenen Parkplätze benützen, womit die Durchfahrt auf der Strasse während der Ladevorgänge jederzeit gewährleistet ist. Weil die vier unterirdischen Sammelcontainer zum Entsorgen von Alu/Stahlblech sowie von Grün-, Weiss- und Braunglas über Einwurfsäulen mit Schallschutzdämmung verfügen (siehe Abbildung), können die Immissionen als geringfügig bezeichnet werden.

Die heute bekiesten Parkplätze erhalten einen Teerbelag. Oberhalb der Sammelstelle wird eine neue dichte Hecke bis zum Fussweg Richtung Spielplatz gepflanzt.



Zusätzlich werden die Benützungszeiten eingeschränkt. Die Entsorgungsstelle darf nur von Montag bis Samstag von 8 bis 12 und 13 bis 18 Uhr benützt werden.

Gemäss Offerten vom September 2022 kann die Unterflur-Wertstoffsammelstelle inkl. Baumeisterarbeiten zum Betrag von CHF 115'000 gebaut werden.

Offerte Bau-Dienstleistungen inkl. Villiger Entsorgungssysteme AG	CHF	107'700
Unvorhergesehenes/Baubewilligung	CHF	7'300
Total netto inkl. MwSt.	CHF	115'000

Diese Lösung ist nur unwesentlich teurer als die im Juni 2022 von der Gemeindeversammlung zurückgewiesene Variante auf dem Parkplatz des Gemeindehauses.

Antrag

Es sei einem Verpflichtungskredit von CHF 115'000 inkl. MwSt. zuzügl. allfälliger Teuerung für die Unterflur-Wertstoffsammelstelle, Standort Alte Landstrasse, zuzustimmen.



6. Teilrevision Reglement zur Bewirtschaftung der Parkplätze, Anhang I, Gebühren

Die Gemeindeversammlung hat am 20. November 2018 das neue Reglement zur Bewirtschaftung der Parkplätze mit Anhang I, Gebühren, genehmigt. Dieses trat am 1. Januar 2019 in Kraft.

Anhang I beinhaltet folgende Gebührenansätze:

<i>Gebühren</i>	<i>¹ Gestützt auf das Reglement werden folgende Gebühren inkl. MwSt. für die Parkkarten erhoben:</i>		
	<i>² Fahrzeuge und Anhänger bis 3,5 t und Motorräder</i>		
	<i>pro Monat</i>	<i>CHF</i>	<i>100.00</i>
	<i>pro Halbjahr</i>	<i>CHF</i>	<i>500.00</i>
	<i>pro Jahr</i>	<i>CHF</i>	<i>1'000.00</i>
	<i>³ Fahrzeuge und Anhänger über 3,5 t</i>		
	<i>pro Monat</i>	<i>CHF</i>	<i>200.00</i>
	<i>pro Halbjahr</i>	<i>CHF</i>	<i>1'000.00</i>
	<i>pro Jahr</i>	<i>CHF</i>	<i>1'600.00</i>
	<i>⁴ Für Kurzparkieren auf den im Anhang II ausgewiesenen Parkplätzen werden folgenden Gebühren inkl. MwSt. erhoben:</i>		
	<i>1 Stunde</i>	<i>CHF</i>	<i>1.00</i>
	<i>5 Stunden</i>	<i>CHF</i>	<i>4.00</i>
	<i>Tageskarte</i>	<i>CHF</i>	<i>6.00</i>



Mit Schreiben vom 31. August 2022 teilt die Preisüberwachung PUE dem Gemeinderat mit, dass gestützt auf eine Meldung, welche die Parkkartentarife zum Gegenstand hatte, das Reglement zur Bewirtschaftung der Parkplätze der Gemeinde Fischbach-Göslikon geprüft worden sei.

Der Preisüberwacher ist der Auffassung, dass ein verhältnismässiger und äquivalenter Tarif für die Parkkarten den Betrag von CHF 400 pro Jahr nicht übersteigen sollte. Er verweist auf zahlreiche Fälle von Gemeinden, in denen die Empfehlungen des Preisüberwachers befolgt wurden.

Der Empfehlung des Preisüberwachers ist nachzukommen. Die entscheidende Behörde hat gemäss Art. 14 Preisüberwachungsgesetz ihren Entscheid in Kenntnis der vorliegenden Empfehlung zu fällen und einen allfälligen abweichenden Entscheid zu begründen.

Der Gemeinderat empfiehlt der Gemeindeversammlung, eine Teilrevision des Reglements, Anhang I, Gebühren, wie folgt zu genehmigen:



Gebühren **neu**

¹ Gestützt auf das Reglement werden folgende Gebühren inkl. MwSt. für die Parkkarten erhoben:

² Fahrzeuge und Anhänger bis 3,5 t
und Motorräder

pro Monat	CHF	40.00
pro Halbjahr	CHF	200.00
pro Jahr	CHF	400.00

³ Fahrzeuge und Anhänger über 3,5 t

pro Monat	CHF	60.00
pro Halbjahr	CHF	300.00
pro Jahr	CHF	600.00

⁴ Für Kurzparkieren auf den im Anhang II ausgewiesenen Parkplätzen werden folgende Gebühren inkl. MwSt. erhoben:

1 Stunde	CHF	1.00
5 Stunden	CHF	4.00
Tageskarte	CHF	6.00

Wer nur für einen einzigen Monat oder einige wenige Monate eine Parkkarte löst, soll künftig eine Gebühr von CHF 40 (bis 3,5 t) bzw. CHF 60 (über 3,5 t) pro Monat bezahlen. Wer pro Halbjahr oder pro Jahr eine Parkkarte löst, erhält diese zum günstigeren Tarif von CHF 200 / 400 bzw. CHF 300 / 600.

Mit einer Jahresgebühr von CHF 400 (bis 3,5 t) bzw. 600 (über 3,5 t) entsprechen die neuen Gebühren den Vorgaben der Preisüberwachung.

Antrag

Die Teilrevision des Reglements zur Bewirtschaftung der Parkplätze, Anhang I, Gebühren, sei wie beantragt zu genehmigen.



7. Budget 2023 mit einem Steuerfuss von 99% mit Stellenplan und Investitionsrechnung

Allgemeines

Mit dem Budget 2023 resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 56'470 bei einem veranschlagten Steuerfuss von 99%.

Die Steuereinnahmen wurden gemäss Vorgaben des Kantons vom Juli 2022 budgetiert.

Zurzeit ist unklar, welche finanziellen Auswirkungen der Krieg in der Ukraine und die daraus resultierenden Teuerungen auf die Steuereinnahmen und Sozialhilfe haben werden. Trotzdem ist der Gemeinderat der Ansicht, den Steuerfuss im Jahr 2023 bei 99% belassen zu können.

Nettoaufwand – Vergleich	Nettoaufwand in CHF			Abweichung	
	Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021	zum Budget 2022	Rechnung 2021
0 + Allgemeine Verwaltung	1'067'800	1'049'550	916'082	1,7%	16,6%
1 + Öffentliche Sicherheit	375'450	353'550	306'999	6,2%	22,3%
2 + Bildung	1'965'720	1'939'850	1'811'590	1,3%	8,5%
3 + Kultur, Freizeit	84'350	71'150	61'024	18,6%	38,2%
4 + Gesundheit	330'750	283'550	321'655	16,6%	2,8%
5 + Soziale Wohlfahrt	722'250	605'400	634'257	19,3%	13,9%
6 + Verkehr	242'750	233'800	302'643	3,8%	–19,8%
7 + Umwelt, Raumordnung	39'550	46'900	55'149	–15,7%	–28,3%
8 + Volkswirtschaft	14'500	–15'900	18'067	–191,2%	–19,7%
9 + Finanzen	–128'250	–129'300	–123'623	–0,8%	3,7%
= Nettoaufwand	4'714'870	4'438'550	4'303'843	6,2%	9,6%
– Steuern und Finanzausgleich	–4'524'000	–4'234'600	–4'045'422	6,8%	11,8%
= Belastbarkeitsquote	190'870	203'950	258'421	–6,4%	–26,1%
9 – Nettozinsen	–1'100	–7'850	–1'268	–86,0%	–13,3%
= Eigenfinanzierungsquote	189'770	196'100	257'153	–3,2%	–26,2%
Aufwertungsreserve	–133'300	–133'300	–134'312	0,0%	–0,8%
= – Ertragsüberschuss + Aufwandüberschuss	56'470	62'800	122'841	–10,1%	–54,0%



Steuerertrag

Der gesamte Steuerertrag 2023 wird mit CHF 4'447'500 budgetiert. Dies bei einem unveränderten Steuerfuss von 99%. Trotz unsicheren Konjunkturaussichten dürfte der Teuerungsausgleich sowie der Mangel an Fachkräften im Jahr 2023 vielerorts für höhere Löhne sorgen.

Allgemeine Verwaltung

An der Sommergemeinde 2021 hat der Souverän einer Pensenaufstockung in der Verwaltung zugestimmt, welche im Jahr 2023 voll ausgeschöpft wird. Dieser Umstand, Neuanstellungen in der Verwaltung sowie zu erwartende Teuerungsausgleiche führen unter anderem zum erhöhten Aufwand.

Budget	2023	1'067'800
Budget	2022	1'049'550
Rechnung	2021	916'082

Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

Die Entschädigung an die Repol erhöhte sich aufgrund von höheren Personalaufwendungen sowie Mehraufwendungen in der IT.

Budget	2023	375'450
Budget	2022	353'550
Rechnung	2021	306'999

Bildung

Seit 1. Mai 2022 ist Fischbach-Göslikon Gemeindemitglied bei «Die Tagesfamilie».

Im Schulsekretariat ist eine Pensenaufstockung geplant.

Wegen des altersdurchmischten Lernens (AdL) in allen Primarklassen gehen die 5./6. Klasse gemeinsam zur Schule. In den geraden Jahren wird ein Klassenlager und in den ungeraden eine Schulreise angeboten.

Budget	2023	1'965'720
Budget	2022	1'939'850
Rechnung	2021	1'811'590

Kultur, Sport, Freizeit

Für das Jubiläum 975 Jahre Fischbach-Göslikon sind Aktivitäten im Dorf geplant.

Im Jahr 2023 findet das Jugendfest statt, welches unterstützt wird.

Budget	2023	84'350
Budget	2022	71'150
Rechnung	2021	61'024

Gesundheit

Die Restkosten Pflege werden fallspezifisch verrechnet. Diese Kosten sind stark ansteigend.

Budget	2023	330'750
Budget	2022	283'550
Rechnung	2021	321'655

Soziale Sicherheit

Die Bruttoaufwände für die soziale Sicherheit betragen CHF 827'250. Davon werden CHF 425'900 für die Restkosten Sonderschulung und Heimaufenthalt verwendet. Aufgrund der aktuellen Situation ist im Bereich der Sozialhilfe mit einer Erhöhung gegenüber 2022 zu rechnen. Bei der Sozialhilfe können kostenintensive Einzelfälle über einen kantonalen Pool abgerechnet werden. Der Aufwand für die Sozialhilfe kann sich dadurch reduzieren.

Budget	2023	722'250
Budget	2022	605'400
Rechnung	2021	634'257





Verkehr

Vom TCS wird ein Inforadar gemietet. Dieser macht den Fahrzeuglenkern augenblicklich ihre aktuelle Geschwindigkeit bewusst, so dass sie beim Überschreiten der Limite meist unverzüglich das Tempo anpassen.

Budget	2023	242'750
Budget	2022	233'800
Rechnung	2021	302'643

Umweltschutz und Raumordnung inkl. Eigenwirtschaftsbetriebe

Wasserwerk:

Aufwandüberschuss CHF 94'400;
m³-Preis 2022 CHF 0.40.

Budget	2023	39'550
Budget	2022	46'900
Rechnung	2021	55'149

Abwasserbeseitigung:

Aufwandüberschuss CHF 55'700;
m³-Preis 2022 CHF 1.60.

Die m³-Preise für 2023 werden im Frühling 2023 vom Gemeinderat festgelegt.

Abfallwirtschaft:

Ertragsüberschuss CHF 22'400.

Dank den Einnahmen für die Mehrwertabschöpfung können Massnahmen zur Erhöhung der Siedlungsqualität durchgeführt werden:

- Umgebungsbegrünung Friedhof
- Umgestaltung Lindenplatz

Volkswirtschaft

Es werden neben den allgemeinen Unterhaltsarbeiten die Flurstrassen beim Kilchmattenweg und bei der Klausenstrasse saniert.

Die restlichen Ausgaben bewegen sich im üblichen Rahmen.

Budget	2023	14'500
Budget	2022	-15'900
Rechnung	2021	18'067

Finanzen und Steuern

Die allgemeinen Gemeindesteuern 2023 werden mit einem Steuerfuss von 99% mit CHF 4'447'500 budgetiert.

Aus dem Finanz- und Lastenausgleich erhält Fischbach-Göslikon CHF 53'000.

Budget	2023	-4'843'120
Budget	2022	-4'567'850
Rechnung	2021	-4'427'466



Zur Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung dient gleichzeitig als Verpflichtungskontrolle. Bei den bereits gesprochenen Krediten werden im Budget jeweils die geschätzten Jahrestanchen eingesetzt. Es sind auch die Einnahmen zu budgetieren.

Zusammenzug	Budget 2023		Budget 2022	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 + Allgemeine Verwaltung				
1 + Öffentliche Sicherheit				
2 + Bildung	83'000		15'000	
3 + Kultur, Freizeit				
4 + Gesundheit				
5 + Soziale Wohlfahrt				
6 + Verkehr	533'000		801'000	
7 + Umwelt, Raumordnung	298'000	35'000	1'072'000	780'000
8 + Volkswirtschaft				
= Einwohnergemeinde	914'000	35'000	1'888'000	780'000

Bildung

Ansaffung IT-Infrastruktur für Lehrplan 21, es handelt sich nun um die 4. Tranche.
2. Phase der Schulraumplanung.

Verkehr

Die Bauarbeiten am Radweg zwischen Fischbach-Göslikon und dem Gnadenthal-Kreisel sollten im Jahr 2023 gestartet werden, ausser diese werden aufgrund von Landerwerbsverhandlungen weiter verzögert.

Umweltschutz und Raumordnung inkl. Eigenwirtschaftsbetriebe

Die Unterflur-Wertstoffsammelstelle soll im Jahr 2023 gebaut werden.





Finanzplan 2022–2026

(ohne spezialfinanzierte Betriebe)

Der Aufgaben- und Finanzplan wurde aktualisiert und enthält nebst dem Prognosejahr 2022 die Planjahre 2023 bis 2026. Über den gesamten Planungszeitraum wurde mit dem aktuellen Steuerfuss von 99% gerechnet. Es werden die wichtigsten Grundlagen des Aufgaben- und Finanzplans dargestellt.

Investitionsplan (in 1'000 CHF)

Bezeichnung	Total	2022	2023	2024	2025	2026
Projekte in Bau	1'218	550	453	215	0	0
Projekte beschlossen	178	0	178	0	0	0
Projekte geplant	6'381	85	200	641	870	4'585
Total Investitionsprojekte	7'777	635	831	856	870	4'585

Projekte im Bau oder beschlossen:

- Lehrplan 21, Anschaffung IT
- Erschliessung Langfohrenstrasse
- Sanierung Wygartenstrasse
- Radweg K270
- Gestaltungsplan Unterdorf
- Schulraumplanung 2. Phase

Projekte geplant:

- Schulraumerweiterung
- Fussgängersteg Fi-Gö – Künten (neue Brücke)
- Sanierung Bushaltestelle Zentrum
- Sanierung Wohlerstrasse (ab Kreuzung Karrenwaldweg)
- Sanierung K270
- Einlenker Brühlmattenstrasse
- Sanierung Kirchplatz
- Sanierung Flurstrassen



Plan- und Erfolgsrechnung (in 1'000 CHF)

	2022	2023	2024	2025	2026
Einwohnerzahl	1'700	1'740	1'820	1'820	1'820
Steuerfuss	99 %	99 %	99 %	99 %	99 %
Betrieblicher Aufwand	5'163	5'300	5'620	5'692	5'764
Betrieblicher Ertrag	4'943	5'094	5'275	5'318	5'362
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-220	-206	-345	-374	-402
Ergebnis aus Finanzierung	24	17	16	15	14
Operatives Ergebnis	-196	-189	-329	-359	-388
Entnahme Aufwertungsreserve	133	133	133	133	133
Gesamtergebnis	-63	-56	-196	-226	-255

Als Ausgangslage für die Finanzplanung dient das Ergebnis oder der mehrstufige Erfolgsausweis.

Die Bautätigkeit ist im Finanzplan zum Teil berücksichtigt. Unklar ist, wann die geplanten Wohnungen der diversen Etappen im Widacher bezogen werden können. Die Steuerentwicklung steht damit in direktem Zusammenhang.

Beim betrieblichen Aufwand sind der Personal-, Sachaufwand- und übriger Betriebsaufwand, die Abschreibungen und die Transferaufwände (Zahlungen an den Kanton, Gemeinden, eigene Werke) enthalten.

Der betriebliche Ertrag beinhaltet die Steuern und die Entgelte sowie die Transfererträge.

Das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit zeigt den Erfolg aus betrieblichem Ertrag minus den betrieblichen Aufwand.

Weiter werden der Finanzaufwand und der Finanzertrag der kommenden Jahre gerechnet und geplant. Daraus resultiert das Ergebnis aus Finanzierung. Aus dem Ergebnis nach betrieblicher Tätigkeit und dem Ergebnis nach Finanzierung resultiert das operative Ergebnis. Dieses Ergebnis dient als langfristiges Mass für die Steuerung des Gemeindefinanzhaushaltes. Die Entnahme aus der Aufwertungsreserve dient dazu, die Mehrabschreibungen infolge Einführung des neuen Rechnungsmodells HRM2 «abzufedern». Die Entnahme wird fortgesetzt bis 2051.



Kennzahlen (in 1'000 CHF)

	2022	2023	2024	2025	2026
Nettoschuld I	–1'275	–639	75	805	5'251
Einwohner	1'700	1'740	1'820	1'820	1'820
Nettoschuld I je Einwohner (in CHF)	–750	–367	41	442	2'885

Selbstfinanzierung	43	188	135	133	132
Nettoinvestitionen	635	831	856	870	4'585
Selbstfinanzierungsgrad	7%	23%	16%	15%	3%

Selbstfinanzierung	43	188	135	133	132
Laufender Ertrag	5'106	5'251	5'431	5'473	5'516

Die Nettoschuld steigt bei den aktuellen Investitionen auf CHF –367 pro Einwohner im Jahr 2023 an und liegt somit unter dem empfohlenen Maximalwert von CHF 2'500. Die Schulraumerweiterung ist ab dem Jahr 2026 geplant. Ob der Steuerfuss von 99% für zukünftige Investitionen ab 2026 beibehalten werden kann, ist zum heutigen Zeitpunkt ungewiss.

Stellenplan



Gemeindeverwaltung (Stellen)	2019	2020	2021	2022	2023
Gemeindeschreiber	1,0	1,0	1,0	0,8	0,8
Gemeindeschreiber Stv.	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Kanzlei, Finanzen, Steuern (befristet)	–	0,6	0,6	–	–
Sachbearbeiterin Kanzlei	–	–	–	0,4	0,4
Leitung Finanzen + KESD	0,6 + 0,05	0,6 + 0,05	0,6 + 0,05	0,5 + 0,1	0,7 + 0,1
Sachbearbeiterin Finanzen	–	–	–	0,3	0,3
Leitung Steuern	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
Total Stellen Gemeindehaus	3,4 + 0,05	4,0 + 0,05	4,0 + 0,05	3,8 + 0,1	4,0 + 0,1

Technische Dienste	2019	2020	2021	2022	2023
Hauswart / Leiter Technische Dienste	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Werkhofmitarbeiter	0,7	0,7	0,7	1,0	1,0
Total Stellen Technische Dienste	1,7	1,7	1,7	2,0	2,0



Schulverwaltung	2019	2020	2021	2022	2023
Schulverwalterin	0,35	0,35	0,35	0,35	0,45

Total Gemeindeverwaltung, alle Bereiche	2019	2020	2021	2022	2023
Total Stellen aller Verwaltungsbereiche	5,45 + 0,05	6,05 + 0,05	6,05 + 0,05	6,15 + 0,1	6,45 + 0,1

Antrag

Das Budget 2023 der Einwohnergemeinde mit einem Steuerfuss von 99% inklusive Stellenplan und Investitionsrechnung sei zu genehmigen.

Weitere Informationen:

Die Details zum Budget 2023 können auf der Website der Gemeinde www.fischbach-goeslikon.ch (Startseite beachten) abgerufen beziehungsweise heruntergeladen werden. Auf Wunsch können die Budgetunterlagen in gedruckter Form bei der Abteilung Finanzen bestellt werden (E-Mail: finanzverwaltung@fischbach-goeslikon.ch oder Telefon 056 619 17 74).

8. Verschiedenes

Unter dem Traktandum «Verschiedenes» vorgebrachte selbstständige Anträge zu einem Gegenstand, dessen Behandlung in die Zuständigkeit der Gemeindeversammlung fällt, können in der gleichen Versammlung nur beraten oder im Sinne einer Überweisung an den Gemeinderat für erheblich erklärt werden. Ein von der Gemeindeversammlung als erheblich erklärter (Stimmenmehr) oder vom Gemeinderat entgegengenommener Antrag muss von jenem an der nächsten Gemeindeversammlung traktandiert werden.



Stimmrechtsausweis

zur Teilnahme an der
Einwohnergemeindeversammlung
vom Mittwoch, 23. November 2022, 19.30 Uhr

Peter Mustermann
Musterstrasse 99
9999 Musterhausen

Winter 2022
Gemeinde Fischbach-Göslikon